

	<p>Objekt: Groschen des Graf Hermann von Holstein-Schaumburg als Bischof von Minden</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 26575.50</p>
--	--

Beschreibung

Dieser Groschen zeigt auf der Vorderseite ein Wappen, auf der Rückseite den Reichsapfel mit Wert- und Jahreszahl.

Diese Münze gehört zum Fund von Eschelbach, der nach 1618 verborgen und 1921 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch Numismatischer Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	Durchmesser: 21 mm, Gewicht: 1,4 g, Stempelstellung: 2h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1578
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Neuenstein (Hohenlohe)
Beauftragt	wann	
	wer	Georg Hermann von Holstein-Schaumburg (1577-1616)

wo Bistum Minden
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Eschelbach (Neuenstein)

Schlagworte

- Wappen

Literatur

- Saurma-Jeltsch, Hugo von (1986): Die Saurmasche Münzsammlung deutscher, schweizerischer und polnischer Gepräge von etwa dem Beginn der Groschenzeit bis zur Kipperperiode. Berlin
- Stange, Ewald (1913): Geld- und Münzgeschichte des Bistums Minden. Münster, Nr. 118